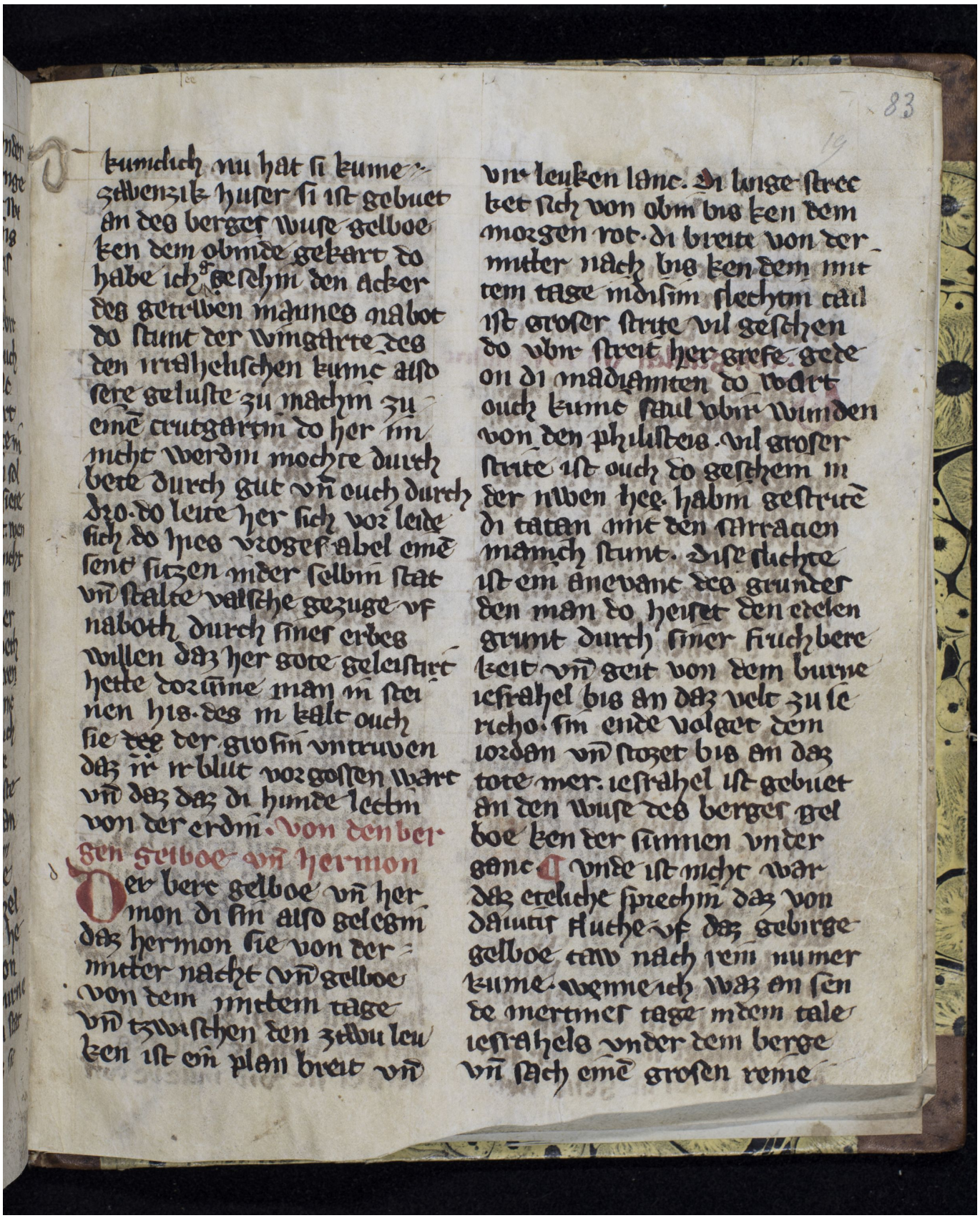
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=80
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



kumeliche nu hat si kume
selbenzik huser si ist gebuet
an des berges wuse gelboe
ken dem obende gekart do
habe ich gesehen den acker
des gerilwen mannes nabot
do stunt der wingarte des
den israhelischen kume also
sere geluste zu machen zu
eme crutgarten do her im
nicht werden mochte durch
bete durch gut vn̄ ouch durch
dro. do leite her sich vor leide
sich do hies vrogef abel eme
sent sitzen nider selben stat
vn̄ stalte valsche gezuge vf
naboth durch sines erbes
willen daz her gote geleistirt
hette dorumme man in stei
nen his. des in kalt ouch
sie dee der gio sin vnteruen
daz ir ir blut vorgossen wart
vn̄ daz daz di hunde leckten
von der erden. Von den ber-
gen gelboe vn̄ hermon

Der berg gelboe vn̄ her
mon di sin also gelegen
daz hermon sie von der
mitter nacht vn̄ gelboe
von dem mittem tage
vn̄ tzwischen den zelbu leu
ken ist ein plan breit vn̄
vir leuken lange. di lange stree
ket sich von obin bis ken dem
morgen rot. di breite von der
mitter nach bis ken dem mit
tem tage mdisim slechtem taul
ist groser strite vil geschen
do vbir streit her grefe gede
on di madiamten do wart
ouch kume saul vbir wunden
von den philisteis. vil groser
strite ist ouch do geschehen in
der niwen hee. habin gestrite
di tatan mit den sarracen
manich stunt. Dise suchte
ist ein anevange des grundes
den man do heiset den edelen
grunt durch siner fruchbere
keit vn̄ geit von dem burne
israhel bis an daz velt zu le
richo. sin ende volget den
iordan vn̄ stozet bis an daz
tote mer. israhel ist gebuet
an den wuse des berges gel
boe ken der sunnen vnder
gange ¶ vnde ist nicht war
daz etliche sprechen daz von
daiutis huche vf daz gebirge
gelboe tauw nach iem nu mer
kume. wenne ich waz en sen
de mertines tage mdem tale
israhels vnder dem berge
vn̄ sach eme groten reme